

Gemeindebrief

Dezember

Januar

Februar

März



Foto: Gerhard Uffmann

3/2022
45. Jahrgang

Ev.-luth.
Kirchengemeinde Laar

Gottes liebender Blick!

Die Losung für 2023 lautet: **"Du bist ein Gott, der mich sieht."** Dieser Spruch aus Genesis 16,13 stammt von einer Frau - von einer Unterdrückten, einer Randfigur der Gesellschaft. Damit begleitet erstmals das Zitat einer weiblichen Bibelgestalt ein ganzes Kirchenjahr.



"Du bist ein Gott, der mich sieht" - bis zu diesem erlösenden Satz war es für die Sklavin Hagar ein weiter Weg. Die Ägypterin Hagar diente nicht irgendjemandem - sie diente Abraham und Sara, einem der drei Erzelternpaare Israels. Abraham und Sara hatten ein Problem: ihre Ehe war kinderlos geblieben. Dabei hatte Gott ihnen einen Sohn verheißen. Der Sohn war aber nicht da - für Abraham und Sara nicht nur ein Nachwuchs-, sondern auch ein Glaubensproblem.

In einem Akt der Selbstaufopferung gab Sara ihrem Mann nun Hagar in die Arme, auf dass er mit ihr Nachwuchs zeuge. Und obwohl der Patriarch zu diesem Zeitpunkt schon 85 Jahre alt war, wurde Hagar schwanger. Ihr Bauch wuchs, und mit dem Bauch wuchs der Neid, die Eifersucht und Verzweiflung Saras. Was hatte sie da angezettelt? Da kam ein Kind, das sie von Abraham entfremdete. Ihre Frustration ließ sie an Hagar aus, sie behandelte die Sklavin so schlecht, dass Hagar nichts anderes übrigblieb, als in die Wüste zu fliehen.

Nun irrt Sie durch die Wüste. Die aufgezwungenen Bindungen zu Abraham und Sara hat sie hinter sich gelassen, aber sie ist nicht frei. Sie ist allein, ohne Beistand und dazu dem Tod nah. In dieser verzweifelten Situation kommt sie an eine Quelle – ein Lebens- und Hoffnungszeichen. Und der Engel des Herrn tritt zu ihr und spricht ihr Mut zu, indem er Hagars Sohn Ismael eine Zukunft und eine große Nachkommenschaft verheißt.

Daraufhin blickt Hagar den Engel an und spricht die Worte: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Von diesem 'Augenblick' an bewegt sie sich im Schutz Gottes. Gestärkt kann sie zu Abraham und Sara zurückkehren und ihre Würde wiederfinden. Ihr Sohn Ismael wird geboren und Hagar wird zur Stammutter der Ismaeliten.

Die Geschichte von Hagar ist eine der vielen Krisengeschichten der Bibel. Eine Geschichte, die die Erfahrung von Menschen widerspiegelt, dass Gott besonders in schweren Zeiten nah ist. Dass er Trost und Hoffnung schenkt und die Gebeugten aufrichtet.

Gott ist ein „Gott, der mich sieht“ – nicht nur Hagar damals, sondern auch mich heute. Gott sieht mich, und das ist kein drohendes „Der liebe Gott sieht alles“ – also sieh dich vor! Es ist der liebevolle Blick, mit dem ein guter Vater oder eine gute Mutter ihr Kind ansieht. Kein Blick von oben herab, sondern eine Begegnung auf Augenhöhe, die Zuversicht und Kraft schenkt. Weil sie mir deutlich macht: Du wirst geliebt, du bist wichtig, du hast eine gute Zukunft. Wer sich so angeschaut weiß, kann in der Tat zuversichtlich in die Zukunft blicken. Das wünsche ich uns allen für das vor uns liegende Jahr 2023!

Ihre Pfarrerin Simone Rasch

Frühstückstreff am Mittwochmorgen



Wir treffen uns einmal im Monat am Mittwochmorgen
von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Für die nächsten Treffen sind folgende Themen vorgesehen:

07.12.2022

Weihnachtsfeier

18.01.2023

**Nichts ist, wie es scheint! – Warum glauben
Menschen an Verschwörungstheorien?**

Referent Christian Sielermann,
Ev. Erwachsenenbildung

15.02.2023

Expedition nach Herford

Ein Film über die Stadt von 1965

15.03.2023

Imkerei im Klimawandel

Referent Peter Bechtauf

***Bitte die Anmeldung immer bis zum jeweiligen Dienstag
im Gemeindebüro unter der Tel. 0 52 21/37 43 oder bei Gerhard
Uffmann, email: gerhard.uffmann@t-online.de***

Abschied von Pfarrer Stuke



Pastor Stuke
mit Superintendent Dr. Reinmuth

**„Habe deine Freude an dem Herrn!
Er wird dir geben, was dein Herz erbittet.“**

Dieses Wort aus Psalm 37 war ein Leitwort für unseren Pfarrer Dietmar Stuke, und er wählte es als Überschrift für den Gottesdienst zu seiner Verabschiedung am 11. September 2022.

„Die Freude an Gott, die Freude an Gottesdiensten und Predigten ist mir sehr wichtig! Darum geht es, den Sinn auf Gott zu richten, die Antennen zu ihm immer neu auszurichten. Ich habe allen Grund zu danken, denn ich konnte meinen Wunsch, Pfarrer zu werden, verwirklichen.“

Wir erlebten einen wunderbaren Gottesdienst, der diese Freude und Dankbarkeit widerspiegelte. Eine zentrale Rolle spielte dabei die Musik. Ein besonderer Dank geht hier an die Leiterin des Laarer Chores, Christiane Schmidt,

und den Leiter des Posaunenchores, Jonas Niehaus. Aus Krankheitsgründen konnte Frau Schmidt nicht dabei sein. Herr Niehaus übernahm ihren Part.

Die Bläser spielten zum Einzug *Du meine Seele singe* und begleiteten den Gesang der zahlreichen Gemeindemitglieder im Wechsel mit der Orgel.

Auch die Beiträge unseres Chores, begleitet von einer Instrumentalgruppe, trugen bei zu dem festlichen Charakter dieses Gottesdienstes. Es erklangen das *Gloria* aus der Psalmen-Messe von Traugott Fünfgeld, „*Singt dem Herrn ein neues Lied*“, von J.S. Bach BWV 29, 2 und 8 „*Wir danken dir Gott, wir danken dir*“ und als besonderes musikalisches Abschiedsgeschenk für Pastor Stuke der eindringliche Chorsatz „*In Your Arms*“ von Tore W. Aas, Text: Calvin Bridges.

Eine anrührende Ansprache hielt der Superintendent Dr. Olaf Reinmuth. Er spannte den Bogen zwischen Vergangenen und Zukünftigem: Abschied ist mit Wehmut verbunden. Man blickt zurück auf Menschen und Dinge, die einem nahe gekommen sind. Nachdem in Wallenbrück eine Stelle gestrichen wurde, kam Herr Stuke in die Kirchengemeinde Laar – ein Neuanfang, der Hoffnung bedeutete und Kraft erforderte.

Sechzehn Jahre und sieben Monate war er dann unser Pfarrer in Freud und Leid. Die letzte Zeit war schwierig. Der Mangel an Pfarrern zwingt die Landeskirche zu intensiven Strukturüberlegungen. Hier geht es um weitreichende Veränderungen. Veränderungen erfüllen uns mit Sorge. Aber Gott gibt uns, was wir brauchen - nicht immer, was schön ist, nicht immer, was wir uns wünschen, aber was wir brauchen. Das ist ermutigend. Für Pfarrer Stuke endet diese Zeit mit seiner Entpflichtung durch Dr. Reinmuth. Sein Dienst als Pfarrer in Laar ist beendet. Die Mühe der täglichen Arbeit, der dichte Terminkalender gehören der Vergangenheit an. Vor ihm liegt ein neuer Lebensabschnitt, den Gottes Segen begleiten möge – so der Superintendent. Weiterhin berufen ist Pfarrer Stuke, wo immer sein Dienst erforderlich ist: zur Feier des Gottesdienstes und zur Seelsorge.

Seid fröhlich in Hoffnung bildete den Schlusspunkt des Gottesdienstes. Bläser und Orgel spielten diese Musik von Jens Uhlenhoff zum Auszug. Dann stand Herr Stuke zum letzten Mal als unser Gemeindepfarrer an der Kirchentür.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde zum Sektempfang geladen. Bei sonnigem Wetter konnten wir den Grußworten im Freien lauschen.



Abschiedsworte aus der Gemeinde

Unser Kirchmeister Gerhard Uffmann dankte für die gemeinsame Zeit und überreichte zur Erinnerung eine Luftaufnahme unserer Laarer Kirche. Mit Blick auf den zukünftigen Ruhestand

gab es dazu eine Holzbank zum Verweilen. Die passenden Kissen dazu überreichte Antje Hilgenkamp im Namen des Posaunenchores und des Kirchenchores. Die Kissen sind mit Noten, aber auch mit Pausenzeichen verziert – zwei wichtige Komponenten für den Ruhestand.

Des Weiteren würdigten die Vertreter*innen vom Förderverein des Chores, vom Gemeindebeirat, der landeskirchlichen Gemeinschaft und vom Heimatverein Pfarrer Stukes Arbeit.

Einen besonderen, persönlichen Akzent setzte Pfarrer Stukes Tochter. Sie gab einen liebevollen und kurzweiligen Einblick, wie sich das Leben im Pfarrhaushalt gestaltete. Es war ein runder Tag, der im Gedächtnis bleiben wird. Zum Ausklang Pfarrer Stukes Schlussworte seiner Predigt:

„Halten Sie auch weiterhin zu Ihrer Kirchengemeinde! Bringen Sie sich mit Ihrer Freude und Ihrem Glauben ein. Er kann auch klein sein. Gott wird Gutes daraus machen.“

Erika Wemhöner

Bericht aus dem Presbyterium

„**Habe deine Freude an dem Herrn! Er wird dir geben, was dein Herz erbittet.**“ Dieses Wort aus Psalm 37 war die Überschrift für den Gottesdienst zu Pastor Stukes Verabschiedung. Es ist auch eine tröstliche Begleitung auf dem Weg der Veränderung, der vor uns als Kirchengemeinde liegt. Nach mehreren gemeinsamen Sitzungen mit den Gemeindevertreter*innen aus Herringhausen, Elverdissen und Laar konnte am 30. September 2022 der **Kooperationsvertrag Herford-Land** unterzeichnet werden. Eine Andacht zu Beginn gab einen würdevollen Rahmen. Die gute Atmosphäre bei der nachfolgenden Versammlung im Gemeindehaus ist ein gutes Omen für die gemeinsame Arbeit – so Superintendent Dr. Olaf Reinmuth. Wir sind froh, dass dieser erste Schritt zur Kooperation der drei Gemeinden so gelungen ist. Über die erarbeiteten Konzepte wurde bereits im letzten Gemeindebrief berichtet.

Nach dem Ausscheiden von P. Stuke musste die Stelle des **Vorsitzenden des Presbyteriums** neu besetzt werden. **Gerhard Uffmann** wurde für diese Aufgabe gewählt. Zum **Kirchmeister** und zum **stellvertretenden Vorsitzenden** wurde **Frank Hilgenkamp** gewählt. **Dritte Bevollmächtigte für Unterschriften** wurde **Lena Selter**.

Wir haben ein neues **Team für Geburtstagsbesuche bei den Senioren**: Gertrud Döpke, Anette Kahl, Robert Kahl, Monika Kessler, Hildegard Landwehr, Ingrid Rethmeier und Gerhard Uffmann.

Herzlichen Dank für die Bereitschaft zur Mitarbeit!

Bringen Sie sich mit Ihrer Freude und Ihrem Glauben ein! – So die Abschiedsworte von Pastor Stuke.

Wir freuen uns über jede und jeden. Melden Sie sich gerne bei uns.

Erika Wemhöner

Elisabeth Frodenau 1937-2022



Am 3.10.2022 verstarb Elisabeth Frodenau. Von früher Kindheit an war sie sehr eng mit unserer Kirchengemeinde verbunden. Schon als junges Mädchen gehörte sie dem Jungmädchenkreis an, der von unserer damaligen Gemeindegemeinschaft Minna geleitet wurde. Elisabeth Frodenau gehörte zu den Gemeindegliedern, die immer bereit waren, Hilfe zu leisten, wo sie gebraucht wurde. Sie war langjähriges Mitglied der Frauenhilfe. Sie arbeitete mit im Diakoniekreis und übernahm Verantwort-

ung für die Gesamtgemeinde im Presbyterium, dem sie von 1979 – 1996 angehörte. Als Presbyterin war sie eine aufmerksame Ansprechpartnerin für den Gemeindebereich Eickum. Bis in die 60er Jahre fand das jährliche Missionsfest unserer Gemeinde immer auf ihrem elterlichen Hof statt; so lag es nahe, dass sie als Presbyterin die missionarische Arbeit unserer Kirche als ihren besonderen Aufgabenbereich übernahm.

Solange es ihre Gesundheit erlaubte, gehörte sie zu den regelmäßigen Besucherinnen unserer Gottesdienste und anderen gemeindlichen Veranstaltungen. Die Pflege, die sie im Wichernhaus in Herford erfuhr, erleichterte ihr die letzten Jahre ihres Lebens.

Die Gemeinde gedenkt ihrer in großer Dankbarkeit.

Die Redaktion

Festliche Musik in der Weihnachtszeit

„Für den Frieden innehalten in Zeiten des Krieges“

Am 30.12.22, 19.00 Uhr soll in unserer Kirche wieder das schon zur Tradition gewordene **Weihnachtskonzert** des Chores stattfinden. In diesem Jahr kombiniert es den **Weihnachtsteil des Messias** von **Georg Friedrich Händel**, ergänzt durch den prächtigen Schlusschor „Würdig ist das Lamm“ und sein virtuoses „Amen“ mit französischer Barockmusik, die so ganz anders klingt: elegant und höfisch, kleinteilig und delikater.

Marc-Antoine Charpentier vertonte ein prachtvolles „**Te Deum**“ und verband darin den Lobpreis Gottes mit dem des Sonnenkönigs Ludwig XIV. Uns allen ist dessen Eröffnungsfanfare als Eurovisionsmelodie bekannt. Was in der Entstehungszeit vermutlich zur Siegesfeier nach militärischem Erfolg erklang, ist heute ein Symbol der europäischen Zusammenarbeit!

Solisten, ein Orchester aus Mitgliedern der NWD Herford und der Chor der Auferstehungskirche in großer Besetzung wollen Ihnen Weihnachtsfreude und die Idee eines in aller Vielfalt geeinten Europas schenken.

Nummerierte Plätze im Vorverkauf zum Preise von 20 Euro (mit Sichtbehinderung 15 Euro) bei Hanna Storck, Telefon: 05221 – 32690, Mail: hanna.storck@gmx.de
www.chor-laar.com





Klangvokal Musikalische Andachten

Beginnend am 11. Dezember 22 wird der Förderkreis des Chores immer am **zweiten Sonntag im Monat** zur Gottesdienstzeit um 10.00 Uhr eine **Andacht mit musikalischem Schwerpunkt** gestalten, die 45 – 60 Minuten dauern soll. Dabei richten sich die Themen nach dem Kirchenjahr und die gottesdienstlichen Elemente der Lesungen, des Gebets und des Gemeindegesangs finden darin ihren Platz. Statt der Liturgie und der Predigt wird viel Musik unterschiedlicher Stilistik und Besetzung zu hören sein, die passend zum Thema des Sonntags von Christiane Schmidt zusammengestellt wird. Texte und Bilder können vertiefend hinzutreten.

Die Andachten der nächsten vier Monate sollen folgende thematische Schwerpunkte haben:

- 11.12.2022 **„Bereitet dem Herrn den Weg.“**
Mit Maria und Josef auf dem Weg zur Krippe
- 08.01.2023 **„Du bist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.“** Christus, das Licht der Welt
- 12.02.2023 **„Wer Ohren hat zu hören, der höre.“ –**
Hören - Zuhören – Erhören
- 12.03.2023 **„Okuli – Meine Augen schauen stets auf den Herrn.“**

Offener Advent

In diesem Jahr öffnen sich die Adventstüren zweimal. Der Beginn ist wie immer um 18.30 Uhr.

Donnerstag, 1.12.

Mittwoch, 7.12.

LKG Stedefreund, Im Oberholz 66

Familie Biedermann, Am Hainkamp 129



Liebe Gemeinde,

vieles ist im Umbruch in der Kirche. Darauf möchten und müssen wir reagieren, um Menschen weiterhin einzuladen und um sie in allen Lebenslagen zu begleiten. In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben wir begonnen, die Angebote aller Gemeinden in Herford Land – also Laar, Elverdissen und Herringhausen – weiter zu bündeln und zusammenzufassen. Also wenn es ein gutes Kindermusical in Laar in den Sommerferien gibt, laden wir auch alle Kinder aus den anderen Gemeinden dazu ein – andererseits laden wir auch die Laarer Kinder zu einem tollen Kinderchor nach Elverdissen ein. Und wenn es in Herringhausen eine lebendige Jungschar gibt, sind andere Kinder sehr willkommen. Wir versuchen damit, **voneinander zu profitieren und uns gegenseitig zu unterstützen**.

Trotzdem gilt: kurze Beine, kurze Wege. Das bedeutet vor allem, dass wir in Laar gucken wollen, auch unsere Kinder in unserem Gemeindehaus zu erreichen. Möglich ist das beim **Kindergottesdienst**, der zwar unregelmäßig, aber wenn, dann mit großer Beteiligung stattfindet.

Darüber hinaus würden wir gerne mit einer neuen, regelmäßigen **Jungschar** beginnen. Die „alte Jungschar“ trifft sich noch projektmäßig, doch wir brauchen auch eine **neue Gruppe** mit neuen Kindern. Dazu würden wir gerne zeitnahe alle entsprechenden Kinder einladen. Bitte beachten Sie die Anschreiben in der Kirche und in der Schule.

Der **Konfirmandenunterricht** wird seit dem 20. September von Hans-Wilhelm Krämer und Lena Selter gestaltet. Wir haben mit Gebeten, dem Vaterunser, dem Glaubensbekenntnis und grundlegendem Bibelwissen begonnen. Leider ist es nicht mehr selbstverständlich, dass Kinder dieses Grundwissen von zu Hause oder über die Schule mitbekommen.

Die Konfirmanden treffen sich alle 14 Tage für 1,5 Stunden, darüber hinaus gibt es besondere Projekte wie z.B. Gemeinschaftsabende mit den Elverdisser Konfirmanden, dem Jugendkirchentag in Ennigloh und die Konfirmandenfreizeit im Februar in der Berghütte Rödinghausen.

Die Konfirmanden sind hochmotiviert und sehr interessiert, und alle freuen sich auf eine tolle, gemeinsame Zeit – und wir hoffen, damit auch junge Menschen für unsere Gemeinde begeistern zu können.

Herzliche Grüße

Hans-Wilhelm Krämer



JETZT ist die ZEIT (Mk 1,15)
Gemeinsame Fahrt zum Kirchentag in Nürnberg

Vom 7. bis 11. Juni 2023 findet der Deutsche Evangelische Kirchentag in Nürnberg statt. Das Amt für Jugendarbeit unseres Kirchenkreises organisiert wieder eine gemeinsame Fahrt dorthin. Wir reisen mit dem Bus nach Nürnberg und zurück und werden die Nächte in einer der gastfreundlichen Schulen vor Ort verbringen. Ein Frühstück gehört jeden Morgen dazu. Ansonsten erfolgt die Verpflegung in Eigenverantwortung. Anmeldungen für unsere gemeinsame Fahrt sind ab dem 1. Advent beim Amt für Jugendarbeit möglich. Der Teilnahmebeitrag steht aktuell noch nicht fest; es wird auch ermäßigte TN-Beiträge geben. Mehr Informationen finden Sie demnächst auf unserer Website und in Ihrem nächsten Gemeindebrief.

Matthias Bruns und Michael Finzel

Was ist Kirchentag?

Kirchentag ist ganz dicht dran an den Menschen, an Politiker*innen, Wissenschaftler*innen, Geistlichen und Aktivist*innen. Es geht um die Gestaltung der Einen Welt, um Fragen zu Theologie und Spiritualität. Wir feiern Gemeinschaft und Großgottesdienste über Grenzen hinweg, wir feiern ein Fest des Glaubens und der gesellschaftlichen Verantwortung. Mit über 700 Kultur-Veranstaltungen ist der Kirchentag ein buntes Festival für alle.

Das Programm ermöglicht geistliches Leben, belebt den politischen Diskurs, ermutigt zum Glauben und hinterfragt die eigenen Positionen durch Diskussion, Begegnung und gemeinsames Feiern.

Es ist all das zusammen: die Diskussionen, die einzigartige Atmosphäre, die Bibelarbeiten und Gottesdienste, die Konzerte und kreativen Ideen. Es sind die Menschen, die den Deutschen Evangelischen Kirchentag so besonders machen. Ein Forum, das es ermöglicht, sich in aktuelle Themen einzumischen – direkt und vor Ort mit den richtigen Verantwortlichen. Ein Raum, der Platz bietet für neue Ideen, für ein Weiterdenken in alle Bereiche des Lebens hinein, der Menschen zusammenbringt, die Möglichkeit gibt, zu hinterfragen – und gemeinsam Kraft zu schöpfen. www.kirchentag.de

Eine Fahrt nach Erfurt und weitere Pläne

Unsere diesjährige Vereinswochenendfahrt führte uns vom 1. bis 3. Oktober nach Erfurt. Dort hatten wir die gute Gelegenheit an der jährlichen deutschen Einheitsfeier 2022 unter dem Motto "Zusammen wachsen 2022" teilzunehmen. Vielleicht kann dieses Motto auch für unsere Situation in der Gemeinde eine Motivation sein.



Die Stadt Erfurt hatte ein großes Bürgerfest mit vielen interessanten Programmpunkten vorbereitet, die wir nutzen konnten. Daneben gab es speziell für uns am Samstag eine Altstadtführung durch Erfurt, in der wir die Stadt kennenlernten. Nach einem zünftigen Abendessen konnten die Teilnehmer das kulturelle Abendprogramm der Einheitsfeier wahrnehmen.



Der Erfurter Dom

Am nächsten Tag ging es nach Weimar. Dort wurden uns die großen deutschen Dichter und Denker, wie Goethe und Schiller, nahegebracht. Nach einer kurzen Mittagspause haben wir dann Weimar noch einmal aus dem

Blickwinkel einer Studentin kennen gelernt. Der Rest des Tages sowie der Sonntagmorgen waren wieder gefüllt mit verschiedensten Angeboten der Einheitsfeier in Erfurt, z.B. Besuch der Stände der einzelnen Bundesländer, der Regierung u.a. Auch hatten wir Gelegenheit, bei den Proben zum ZDF-Fernsehgarten zuzusehen.

Besonders angenehm war es, dass wir in Erfurt in einem zentral gelegenen Hotel untergebracht waren, so dass wir alle Aktivitäten gut zu Fuß zurücklegen konnten. Es war schon ein schönes Ereignis, einmal die verschiedenen Bundesländer kennen zu lernen und in dem Trubel mitschwimmen zu dürfen. Am Montag ging es dann gut gelaunt bei gutem Wetter zurück in die Heimat.



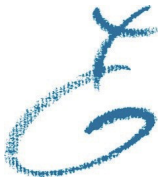
Vor dem Schiller-Theater in Weimar

Als nächste Aktionen für unseren Verein stehen an: die musikalische Begleitung des Gottesdienstes am ersten Advent, das bereits angekündigte Gottesdienst-Frühstück in anderer Form am vierten Advent sowie die musikalische Begleitung der Weihnachtsfeiertage.

Für das neue Jahr 2023 haben wir geplant: Beteiligung an diversen Gottesdiensten, ein Krimidinner am Freitag 10. Februar 2023, eine Fahrradtour an Fronleichnam (Do. 8. Juni 23) und ein Sommerabschlussgrillen Mitte Juni 2023

Wir wollen ferner versuchen, die Möglichkeiten zu nutzen, die sich durch die Notwendigkeit ergeben, die Gottesdienste auch ohne einen festen Pfarrer zu gestalten. Wir haben uns vorgenommen, in diesem Zusammenhang in Zusammenarbeit mit verschiedenen Personen den ein oder anderen Gottesdienst zu gestalten. Hierzu werden wir noch gesondert einladen. Da auch wir im Posaunenchor, wie auch viele andere Vereine, unter Nachwuchsmangel leiden, ist angedacht, wieder Schulungen für die Posaunenchorarbeit anzubieten. Hier laden wir schon jetzt alle Interessierten jeden Alters ein, sich einmal zu melden. Geplant ist eine Schulung in Zusammenarbeit mit Nachbarvereinen und -gemeinden unter Leitung unseres Chorleiters Jonas Niehaus.

Jochen Störmer



Landeskirchliche Gemeinschaft
Herford-Stedefreund e. V.



Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Im Oberholz 66

Der etwas andere Sonntagabendgottesdienst

- 27.11.22 17.00 Uhr mit Gemeinschaftspastor M. Schlenker, Bielefeld
11.12.22 17.00 Uhr mit Missionar i.R. J. Wesner, Lemgo
18.12.22 17.00 Uhr mit Gemeinschaftspastor R. Tober, Oeynhausen
08.01.23 **11.00 Uhr** Jahresanfangsfeier mit Gemeinschaftspastor R. Tober
22.01.23 17.00 Uhr mit Pfarrer i.R. M. Streich, Löhne
29.01.23 17.00 Uhr mit C. u. R. Lehmann, Löhne
12.02.23 17.00 Uhr mit Gemeinschaftspastor R. Tober, Bad Oeynhausen
26.02.23 17.00 Uhr mit Prädikantin H. Weber, Enger
12.03.23 17.00 Uhr mit Prediger H. Greiff, Lemgo
26.03.23 17.00 Uhr mit Gemeinschaftspastor R. Tober, Bad Oeynhausen

Besondere Veranstaltungen

- Sonntag, 08.01.23 11.00 Uhr Jahresanfangsfeier (s.o.)
evtl. mit einem gemeinsamen Mittagessen
Sonntag, 15.01.23 10.00 Uhr Allianzgottesdienst in der Münsterkirche
mit Superintendent Dr. O. Reinmuth

Regelmäßige Veranstaltungen

Gebetsstunden – 14-tägig (in den ungeraden Wochen)

dienstags: 9.00 Uhr Männer, 10.00 Uhr Frauen

Hauskreis – dienstags 20.00 Uhr nach Absprache

Gymnastik für Frauen – Fit ab 50

mittwochs 10.00 Uhr – 14-tägig (in den geraden Wochen)

Senioren-Spielenachmittag – donnerstags 15.00 Uhr

am 01.12.22; 12.01.23; 02.02.23; 02.03.23; 13.04.23

Bibelgespräch – donnerstags 20.00 Uhr

Jungschar – KIDS CLUB – samstags 10.00 Uhr – 14-tägig

(in den ungeraden Wochen – nicht in den Schulferien)

Posaenchor – samstags 10.00 Uhr – 14-tägig (in den geraden Wochen)

Alle Termine unter Corona-Vorbehalt!

Ansprechpartner für die Landeskirchliche Gemeinschaft HF-Stedefreund:

Siegfried Zühlke, Dehnkenbreite 5, Tel. 33604, E-Mail: siegfriedzue@web.de

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Herzliche Einladung zu unseren Treffen an folgenden Terminen:

- 15.12.2022 **18.00 Uhr** *Weihnachtsessen im Eickumer Landhaus*
- 28.01.2023 *kein Seniorenkreis*
- 25.02.2023 **15.00 Uhr** *Erika & Diethelm lesen lustige Geschichten*
- 25.03.2023 **15.00 Uhr** *Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen*

Liebe Grüße G. Uffmann



Gottesdienste

| | |
|------------------------------------|---|
| 1. Advent So. 27.11.22 | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunen- und Kirchenchor Prädikant Scheele |
| 2. Advent So. 04.12.22 | 11.00 Uhr Gottesdienst - Pfr. Große |
| 3. Advent So. 11.12.22 | 10.00 Uhr Klangvokal - Musikalische Andacht Pfrin. Steinmeier |
| 4. Advent So. 18.12.22 | 10.00 Uhr Gemeindefrühstück mit Andacht Wolfgang Rußkamp und CVJM |
| Heiligabend Sa. 24.12.22 | 15.00 Uhr Christvesper für Kinder mit Krippenspiel und Posaunenchor Prädikant Lümke 17.00 Uhr Christvesper mit Kirchen- und Posaunenchor Prädikantin Vogelsang |
| 1. Weihnachtstag So. 25.12.22 | 10.00 Uhr Festgottesdienst in Laar mit Herringhausen Pfrin. Rasch mit Posaunenchor |
| 2. Weihnachtstag Mo. 26.12.22 | Einladung nach Elverdissen und Herringhausen Kein Gottesdienst in Laar |
| Silvester Sa. 31.12.22 | 17.00 Uhr Jahresabschlussandacht mit Abendmahl Pfr. Große mit Posaunenchor |



| | |
|-------------------------|---|
| Neujahr So. 01.01.23 | 17.00 Uhr Gemeinsamer Neujahrgottesdienst mit Abendmahl in Elverdissen mit Herringhausen und Laar Pfr. Große, anschließend Neujahrsempfang |
| So. 08.01.23 | 10.00 Uhr Klangvokal - Musikalische Andacht Auferstehungskirche Laar |
| So. 15.01.23 | 10.00 Uhr Gottesdienst – Pfrin. Rasch |
| So. 22.01.23 | Einladung nach Elverdissen und Herringhausen Kein Gottesdienst in Laar |
| So. 29.01.23 | Einladung nach Elverdissen und Herringhausen Kein Gottesdienst in Laar |
| So. 05.02.23 | 11.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Große |
| So. 12.02.23 | 10.00 Uhr Klangvokal - Musikalische Andacht Auferstehungskirche Laar |
| So. 19.02.23 | 10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. i.R. Brünger |
| So. 26.02.23 | 10.00 Uhr Gemeindefrühstück für alle mit Andacht |
| Fr. 03.03.23 | Weltgebetstag - Einladung um 15.00 Uhr nach Elverdissen und um 17.00 Uhr nach Herringhausen |
| So. 05.03.23 | 11.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Große |
| So. 12.03.23 | 10.00 Uhr Klangvokal - Musikalische Andacht Auferstehungskirche Laar |
| So. 19.03.23 | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - Pfrin. Rasch |
| So. 26.03.23 | 18.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit anschl. Kino in der Kirche - H.W. Krämer und CVJM |

Meditative Abende im Advent

Montags, 20.00 bis 21.30 Uhr

Innehalten und zur Ruhe kommen - mitten im Alltag. Das steht im Zentrum der meditativen Abende im Advent. Bildbetrachtung, meditative Übungen, Bibelteilen und Gespräch sind Inhalte der Abende – dieses Konzept hat sich bewährt.

Insgesamt sind es vier inhaltlich aufeinander bezogene Abende, es ist aber möglich, auch nur an einzelnen Terminen teilzunehmen. Eine persönliche Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich, hilft aber bei der Planung.

In diesem Jahr stehen die Abende unter der Überschrift „Lichtblicke“. Lichttüten mit Bildmotiven von Kerstin Ruhmann, sollen dabei helfen, den Blick von den vielen Lichtern auf das eine „Licht der Welt“ zu lenken, das zu Weihnachten aufscheint.

Termine: 28.11. (Zuversicht), 05.12. (Dankbarkeit), 12.12. (Freude) und 19.12. (Friede)

Ort: Gemeindehaus Herringhausen, Zum Grünen Wald 12, 32051

Herford **Leitung:** Pfarrerin Simone Rasch



Einführung in die Meditation

Montags, 20.00 - 21.15 Uhr

„Wie schön wäre es, einfach mal abschalten zu können...“ Viele Menschen haben in der Anspannung der heutigen Zeit diesen Wunsch und stellen zugleich fest, dass das gar nicht leicht ist.

Im Einführungskurs Meditation lernen Sie, Ihre Gedanken kommen und gehen zu lassen, ohne sie festzuhalten oder zu bewerten. Dadurch können Sie Grübeleien unterbrechen, Abstand gewinnen und gelassener werden. Medizinische Studien zeigen, dass Meditation bei regelmäßiger Übung positive Effekte auf das körperliche und seelische Wohlbefinden zeigt: Atem und Herz gehen langsamer, der Blutdruck sinkt, der Stoffwechsel beruhigt sich. Schädliche Stresseinflüsse auf das Immunsystem werden vermindert. Wer regelmäßig meditiert, wird gelassener und lässt sich von den Problemen des Alltags weniger vereinnahmen.

In dem Kurs, der für Anfänger und Teilnehmer mit Vorkenntnissen in gleicher Weise geeignet ist, beginnen wir mit entspannenden Körperübungen zu beruhigender Musik. Daran schließen sich zwei Meditationseinheiten von ca. 20 Minuten an.

Kurs 1: 19. und 23. Januar, 6. Februar

Kurs 2: 27. Februar, 13. und 27. März



Bitte melden Sie sich über unsere Homepage www.kirchengemeinde-herringhausen.de oder über das Gemeindebüro zu den Kursen an!

Weihnachtslicht

Auch in diesem Jahr kann in der Laarer Kirche das Friedenslicht nach dem Heiligabend Gottesdienst und nach dem Gottesdienst am 1. Weihnachtstag wieder mitgenommen werden. Bitte bringen Sie ein passendes Gefäß mit.



Das Friedenslicht möge Wärme und Hoffnung in dunkle Zeiten bringen!

Gottschalk-Weddigen- Werkstätten

Bünder Str. 13, 32051 Herford
Tel. (05221) 9149-35
Mail: el.gww@diakoniestiftung-herford.de

**Zuverlässiger Service und
kompetente Dienstleistungen:
Bei uns ist Ihr Garten in guten Händen.**

- Rasen- und Wiesenschnitt
- Gehölzschnitt
- Wildkraut entfernen
- Zaunbau
- Häckseln
- Entsorgung

Evangelische
Diakoniestiftung
HERFORD



STIFTUNG mobil

Ambulanter Pflegedienst

**Zuhause gut versorgt sein –
wie Sie es möchten!**



- Beratung rund um Fragen zu Pflege und Betreuung
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Medizinische Behandlungspflege
- Unterstützung bei der hauswirtschaftlichen Versorgung
- Betreuungsleistungen

**Wir informieren Sie gerne
in einem ersten Gespräch.**

Evangelische
Diakoniestiftung
HERFORD

Goltzstraße 17 • 32051 Herford • www.diakoniestiftung-herford.de



UK WIRD 75 - FEIERN SIE MIT!

UK – das ist seit 75 Jahren die Zeitung mit der Guten Nachricht. Die Welt aus Sicht des christlichen Glaubens. Woche für Woche Berichte, Kommentare, Reportagen aus dem kirchlichen Leben in Ihrer Region und in der Welt.

Eine starke Stimme.
Wichtiger denn je!



Eine starke
Stimme.

Wichtiger
denn je.

75 JAHRE UK

**DAS ANGEBOT ZUM
75. GEBURTSTAG VON UK**

Lesen Sie selbst oder
verschenken Sie UK für 1 Jahr
zum Sonderpreis von 75 Euro!
Mehr Infos und Bestellung unter
www.unserekirche.de



Jägerkrug 1782

Restaurant – Festsaal – Biergarten – Catering



Täglich ab 18 Uhr · Sonntags ab 12 Uhr · Montags und Dienstags Ruhetag
Laarer Straße 208 · 32051 Herford · Tel. 05221/3733
www.jaegerkrug-herford.de

Wilfried Lübbert
Haustechnik
Onh. Michael Lübbert

Heizung Sanitär
Elektroinstallation
Solar Photovoltaik
Regenwassernutzung
Klima-Splitgeräte
Kundendienst
Klempnerei



Büro: Fuchsweg 11
32051 Herford-Eickum
Tel.: 05221 / 348606
Fax: 05221 / 348869

E-Mail: herford@luebbert-haustechnik.de

André Vetter
Malermester



- Umfassende Beratung
- Individuelle Gestaltungen
- Hochwertige
Wandbeschichtungstechniken
- Wärmedämmverbundsysteme
- Gestaltung mit Lehm und Kalk
- Bodenbelags Aufarbeitung
und Verlegung

☎ 0173 - 92 10 805

Oldinghauser Str. 97 • 32051 Herford-Eickum
www.maler-vetter.eu

BERGER

HEIZUNG KLIMA SANITÄR SERVICE

24-Stunden-Service
05221-34 38 55

 **Wir bewegen was!**
Luft - Wasser - Wärme

Hausheider Str. 3
32051 Herford
Fax 0 52 21 - 34 38 56
www.berger-herford.de

EICKUMER LANDHAUS

MIT BIERGARTEN

*Deutsche und österreichische Küche
Familienfeste
Betriebsfeiern
Tagungen Konferenzen
Trauerfeierlichkeiten*

**Räumlichkeiten
für 20 bis 120 Personen**



**Täglich ab 17.00 Uhr geöffnet. Sonn- u. Feiertage ab 10.30 Uhr
(Montags u dienstags Ruhetag)**

Familie Sudy
Diebrocker Str. 454

Tel.: 05221-31080



REWALD
#Wir sind Handwerk

GEBÄUDE SANIERUNGEN

Tobias Rewald

Mobil: 0171 6 85 28 45
www.rewald-renovierungen.de



REWALD
Malermeister
#Wir sind Handwerk

Thomas Rewald
Mobil: 0170 – 8069905
Tel: 05221 – 1386330

thomas@rewald-malermeister.de
www.rewald-malermeister.de

ARNHOLZ

Eigene Trauerhalle
Eigene Aufbahrung

Bestattungen

Wir stehen Ihnen in schweren Zeiten zur Seite

Hollinder Weg 12 Fon: 05221 32391 Elverdissers Straße 300
32051 Herford Fax: 05221 33023 32052 Herford

www.bestattungen-arnholz.de

Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung!



MILSE BAU

planen | bauen | sanieren

Fon 0521-76 23 02
www.milse-bau.de

So erreichen Sie uns:

Pfarrerin Simone Rasch, Tel. 0 52 21/3 15 24

Email: simone.rasch@kirchenkreis-herford.de

Pfarrer Michael Große, Tel. 0 52 21/7 07 84

Email: Michael.Grosse@ekvw.de

Gemeindebüro: Meike Gohrke, Laarer Str. 299, 32051 Herford
Tel. 37 43, Fax 34 95 87

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

E-Mail hf-kg-laar@kirchenkreis-herford.de

Homepage www.Kirchengemeinde-Laar.de

Vorsitzender des Presbyteriums: Gerhard Uffmann, Tel. 3 39 72

Kirchemeister: Frank Hilgenkamp, Tel. 34 88 05

Jugendreferent: Hans-Wilhelm Krämer, Tel. 0 52 21/3 12 26,

Mobil 01 75/3 49 67 68, www.ej-herford-land.de

email: herford-land@freenet.de

Vorsitzender des CVJM: Jochen Störmer, Tel. 0 52 21 / 7 26 18

Leiterin des Kirchenchores: Christiane Schmidt, Tel. 0 52 22 / 3 66 91 67

Organist: Jonathan Seger, 01 75/6 95 71 12

Küsterin: Anette Uffmann, Tel. 3 39 72

Diakonie Station I, Linnenbauerplatz 4, 32052 Herford, Tel. 92 49 50

Bankverbindung der Kirchengemeinde Laar: Sparkasse Herford

IBAN: DE97 4945 0120 0109 0002 73

Konto für freiwilliges Kirchgeld: KD-Bank

IBAN: DE47 3506 0190 2006 4610 37

Bitte Verwendungszweck „**380 000 160 710 00** freiwilliges Kirchgeld“
angeben.

Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Laar, Laarer Str. 299, 32051 Herford

Redaktion: Wolfgang Dolls, Dirk Greßhöner, Robert Kahl,

Hermann Pabst (verantwortlich), Ingrid Rethmeier, Gerhard Uffmann

Auflage: 1500 Stück

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs erscheint zum 1. April.



*Wir wünschen allen unseren
Lesern frohe Festtage und ein
gutes neues Jahr.*

Ihre Redaktion

